

# Jetzt bundesweit: Tappi – die Arbeitsbühne für den guten Zweck

Für Reinigungsarbeiten, die Baumpflege oder Handwerksarbeiten am Dach fehlen sozialen Einrichtungen oft die finanziellen Mittel sowie die Arbeitsmittel, um in die Höhe zu gelangen. Mit „Tappi“, der Arbeitsbühne für den guten Zweck, unterstützt der Arbeitsbühnenvermieter mateco soziale Einrichtungen mit Modernisierungsbedarf.

Tappi ist eine LKW-Arbeitsbühne mit 3,5t zGG, für Höhen bis zu 27 Meter geeignet und kann mit der Führerscheinklasse B gefahren werden. Entstanden ist Tappi bereits im Jahr 2017 aus einer gemeinsamen sozialen Aktion mit den Kindern aus der Kindertagesstätte „Tapachzwerge“ aus Stuttgart. Seitdem ist Tappi im südlichen Deutschland unterwegs und hilft immer dann, wenn keine finanziellen Mittel für Arbeitsgeräte zur Verfügung stehen.

Dieses Jahr bekommt Tappi Geschwister und es werden 12 LKW-Arbeitsbühnen aus verschiedenen mateco-Standorten in ganz Deutschland im Einsatz sein. Mit den Tappis können somit bundesweit Aktionen mit sozialen Einrichtungen durchgeführt werden.

Im Juni dieses Jahres unterstützte der mateco Standort Köln die Gesamtschule Bergheim bei ihrem Projekt „Schule ohne Rassismus“ – Schule mit Courage“. Im Einsatz war eine Scheren-Arbeitsbühne, die die Schüler nutzen um die Fenster der Schule zu bemalen. Zusätzlich wurde eine LKW-Arbeitsbühne mit bunten



Die Kinder des Kindergartens St. Theresia in Erlangen, die beim Bekleben der Arbeitsbühne halfen.

Aufklebern beklebt, die ab sofort als Tappi für soziale Projekte im Großraum Köln genutzt wird. Dies war nicht nur für die Schüler/innen ein großer Spaß, sondern auch die Lehrerinnen machten mit Begeisterung mit. Und auch der Bundestagsabgeordnete Dr. Georg Kippels und Dezernent Klaus-Hermann Rössler der Stadt Bergheim waren mit dabei.



„Tappi“ beim Arbeitseinsatz für einen guten Zweck.



Gruppenfoto in Stuttgart.

Auch am mateco-Standort in Nürnberg gibt es ab sofort einen Tappi. Zusammen mit den Kindern des Katholischen Kindergarten St. Theresia Erlangen, ist der 3. Tappi entstanden. Gemeinsam mit den Erzieherinnen und den Mitarbeitern der mateco Nürnberg klebten die Kinder ihre selbst ausgemalten Hände sowie Farbleckse auf die LKW-Arbeitsbühne von mateco. Ab sofort

kann der Tappi auch im Umkreis von Nürnberg für soziale Projekte genutzt werden. Am mateco-Standort in Osnabrück steht durch die Zusammenarbeit mit den Kindern des Katholischen Kindergarten St. Franziskus in Hagen am Teutoburger Wald der nächste Tappi für die Region in und um Niedersachsen für Einsätze zur Verfügung.